

Verzeichniß  
der  
Vorlesungen,  
welche

auf der Großherzoglich Hessischen

Ludewigs-Universität

zu

Gießen

im

Winterhalbjahre 18<sup>69</sup>/70

gehalten und am 1. November ihren Anfang nehmen werden.

(Die Immatriculation beginnt am 25. October.)

---

Gießen.

Druck der Brühl'schen Universitäts-Buch- und Steindruckerei (Fr. Chr. Pletsch).

## **T h e o l o g i e.**

- Kurze Uebersicht über die Naturreligionen, wöchentlich 2—3stündig von 4—5 Uhr, ordentl. Professor Dr. Dillmann.
- Aramäisch, wöchentlich zweimal, in noch zu bestimmenden Stunden, öffentlich, Derselbe.
- Erklärung der kleinen Propheten, fünfstündig, von 3—4 Uhr, Derselbe.
- Neutestamentliche Zeitgeschichte, 3mal, in noch zu bestimmenden Stunden, Privatdocent Lic. Dr. phil. Weiffenbach.
- Erklärung des Evangeliums Johannis, 5stündig, von 10—11 Uhr, ordentl. Professor Dr. Hesse.
- Erklärung des Römerbriefs, 5stündig, von 10—11 Uhr, ordentl. Professor Dr. Nitzsch.
- Erklärung des Briefs an die Galater, 2mal, in noch zu bestimmenden Stunden, Privatdocent Lic. Dr. phil. Weiffenbach.
- Kirchengeschichte, erste Hälfte, von Christus bis auf Bonifacius VIII. nach seiner Schrift „Ordnung und Uebersicht der Materien der christlichen Kirchengeschichte“, Gießen 1864, täglich von 11—12<sup>1/2</sup> Uhr, ordentl. Professor Dr. Köllner.
- Evangelische Symbolik, d. h. apologetische Darstellung des kirchlichen Lehrbegriffs mit historisch-kritischer Einleitung über die Bekenntnisschriften und besonderer Rücksicht auf die Lehrunterschiede der lutherischen und reformirten Kirche, sowie auf die Union und die Bekenntnisfrage in der Hessischen Landeskirche, 5stündig von 5—6 Uhr, Derselbe.
- Evangelische Dogmatik, erste Hälfte, 5stündig, von 11—12 Uhr, ordentl. Professor Dr. Hesse.
- Theologische Ethik, 5stündig von 9—10 Uhr, ordentl. Professor Dr. Nitzsch.
- Christliche Homiletik, 2stündig, Samstags von 3—5 Uhr, ordentl. Professor Dr. Köllner.

## **T h e o l o g i s c h e s S e m i n a r.**

Die Uebungen der Alttestamentlichen Abtheilung leitet Dr. Dillmann Samstags von 8—10 Uhr; der Neutestamentlichen Dr. Hesse Samstags von 10—12 Uhr; der kirchengeschichtlichen Dr. Köllner Montags und Donnerstags von 6—7 Uhr; der systematischen Dr. Nitzsch Dienstags und Freitags von 6—7 Uhr.

## **R e c h t s w i s s e n s c h a f t.**

- Juristische Encyclopädie für Kameralisten und Forstleute, 4 Stunden wöchentlich, Privatdocent Dr. Zimmermann.
- Institutionen und Geschichte des römischen Rechts, Montag, Mittwoch und Freitag von 10—11 Uhr, Dienstag und Donnerstag von 10—12 Uhr, ordentl. Professor Dr. Bülow.
- Geschichte des römischen Civilprocesses, 2mal wöchentlich, Privatdocent Dr. Zimmermann.
- Pandekten mit Ausschluß des Pfand- und Erbrechts, unter Zugrundelegung des Lehrbuchs von Arndts, Montag bis Freitag von 10—12<sup>1/2</sup> Uhr, ordentl. Professor Dr. Negelsberger.

- Gemeines Pfandrecht mit Berücksichtigung der neueren Hypothekengesetzgebung, Dienstag von 5—7 Uhr, öffentlich, Derselbe.
- Deutsche Rechtsgeschichte, täglich außer Sonnabends von 9—10 Uhr, ordentl. Professor Dr. Wafferschleben.
- Deutsches Privatrecht, vier Stunden wöchentlich, Privatdocent Dr. Braun.
- Handelsrecht, Dienstag und Donnerstag von 5—6 Uhr, unentgeltlich, Derselbe.
- Wechselrecht, mit Benutzung seines Buchs: „Die Lehre vom Wechsel nach der allgemeinen deutschen Wechselordnung mit besonderer Rücksicht auf die Einführungsgesetze in den einzelnen deutschen Staaten u. s. w., Leipzig 1868.“ Montag, Mittwoch und Freitag von 5—6 Uhr, unentgeltlich, Derselbe.
- Deutsches Staatsrecht, täglich außer Sonnabends von 10—11 Uhr, ordentl. Professor Dr. Wafferschleben.
- Gemeines deutsches Civilproceßrecht, erster Theil, Montag bis Donnerstag von 9—10 Uhr, ordentl. Professor Dr. Bülow.
- Gemeines deutsches Criminalrecht, täglich außer Sonnabends von 11—12 $\frac{1}{2}$  Uhr, ordentl. Professor Kanzler Dr. Birnbaum.
- Repetitorien und Examinatorien in allen Rechtstheilen, Privatdocent Dr. Zimmermann.

## Seilfunde.

- Osteologie und Synthesmologie, an den 5 ersten Wochentagen, von 3—4 Uhr, Privatdocent Professor Dr. Knoll.
- Anatomie des Menschen, an den 5 ersten Wochentagen, von 9—10 Uhr und von 2—3 Uhr, Samstags von 9—11 Uhr, ordentl. Professor Dr. Gächard.
- Situs viscerum*, Montag und Donnerstag von 11—12 Uhr, Derselbe.
- Secirübungen, von 8—12 und von 1—4 Uhr, Derselbe.
- Allgemeine Pathologie, 4mal wöchentlich von 10—11 Uhr, außerordentl. Professor Dr. Wetter.
- Pathologische Anatomie mit Practicum, täglich von 9—10 Uhr, ordentl. Professor Dr. Winther.
- Pharmakologie, Th. I, 5mal wöchentlich von 8—9 Uhr, ordentl. Professor Dr. Buchheim.
- Pharmakognosie, 4mal wöchentlich von 11—12 Uhr, Derselbe.
- Receptirkunst, wöchentlich 2mal, Privatdocent Dr. Stammler.
- Specielle Pathologie und Therapie, täglich von 8—9 Uhr, ordentl. Professor Dr. Seig.
- Specielle chirurgische Pathologie und Therapie, täglich von 3—5 Uhr, ordentl. Professor Dr. Bernher.
- Chirurgische Diagnostik, dreimal wöchentlich, Privatdocent Dr. Baur.
- Theoretische Geburtskunde, täglich von 3—4 Uhr, außerordentl. Professor Dr. Rehner.
- Gynäkologie, wöchentlich dreimal, Derselbe.
- Medicinische Klinik, täglich von 12 Uhr an, ordentl. Professor Dr. Seig.
- Chirurgische Klinik, täglich von 10 Uhr an, ordentl. Professor Dr. Bernher.
- Geburtskünstliche Klinik mit Explorirübungen, täglich von 2—3 Uhr und bei Geburten, außerordentl. Professor Dr. Birnbaum.
- Geburtskünstliche Operationslehre mit Uebungen am Phantom, 4mal wöchentlich von 4—5 Uhr, Derselbe.
- Geschichte der Geburtskünstliche, 2mal wöchentlich, Derselbe.

Geschichte der Medicin, 3mal wöchentlich von 5—6 Uhr, außerordentl. Professor Dr. Wetter.  
Hygiene, 3mal wöchentlich von 5—6 Uhr, öffentl., Derselbe.  
Gerichtliche Medicin, täglich von 3—4 Uhr, ordentl. Professor Dr. Wilbrand.  
Examinatorische Curse in allen Zweigen der Chirurgie, Privatdocent Dr. Saur.

An der Veterinär-Anstalt werden gelesen und Curse abgehalten:

Allgemeine Pathologie, 3mal wöchentlich von 10—11 Uhr, ordentl. Honorar-Professor Dr. Pflug.  
Hufbeschlag, 3mal wöchentlich von 10—11 Uhr, Derselbe.  
Specielle Pathologie und Therapie, I. Th., in Verbindung mit klinischen Demonstrationen und Obductionen, täglich von 11—12 Uhr, Derselbe.  
Specielle Zoo-Chirurgie, Fortsetzung, täglich, in näher zu bestimmenden Stunden, zweiter Lehrer der Veterinärmedicin Dr. Leonhardt.  
Zootomie (Splanchnologie, Angiologie, Neurologie), täglich, Derselbe.  
Secirübungen, täglich, Derselbe.

## **Philosophische Wissenschaften.**

### **Philosophie im engeren Sinne.**

Logik, Dienstag und Freitag Abends von 6—7 Uhr, ordentl. Professor Dr. Schmidt.  
Metaphysik, als die Lehre vom Wesen der Dinge, Montags, Dienstags, Donnerstags und Freitags von 5—6 Uhr, Derselbe.  
Psychologie, Montags, Dienstags, Mittwochs, Donnerstags, von 2—3 Uhr, ordentl. Professor Dr. Schilling.  
Empirische Psychologie, nach naturwissenschaftlicher Methode, viermal wöchentlich, außerordentl. Professor Dr. Noack.  
Geschichte der wesentlich verschiedenen Grundlehren über Materie und Seele, Montags und Dienstags von 5—6 Uhr, ordentl. Professor Dr. Schilling.  
Repetitorium über Psychologie, Mittwochs von 5—6 Uhr, Derselbe.  
Geschichte der Aesthetik, wöchentlich dreimal, außerordentl. Professor Dr. Zimmermann.

### **Mathematik. Naturwissenschaften.**

Analytische Geometrie der Ebene und des Raumes, an den fünf ersten Wochentagen von 9—10 Uhr, ordentl. Professor Dr. Balzer.  
Algebra mit Einschluß der Determinanten-Theorie, an den vier ersten Wochentagen von 10—11 Uhr, Derselbe.  
Theorie der elliptischen Functionen, wöchentlich vierstündig, außerordentl. Professor Dr. Jordan.  
Mechanik, an den vier ersten Wochentagen von 11—12 $\frac{1}{2}$  Uhr, ordentl. Professor Dr. Buff.  
Physik der Erde, Montags und Donnerstags von 5—6 Uhr, Derselbe.  
Theorie des Lichts, durch Versuche erläutert, dreistündig, außerordentl. Professor Dr. Böpprich.  
Mechanische Wärmetheorie, zweistündig, Derselbe.  
Einleitung in die analytische Chemie, viermal wöchentlich, Morgens von 8—9 Uhr, öffentl., außerordentl. Professor Dr. Engelbach.  
Experimental-Chemie, unorganischer Theil, an den fünf ersten Wochentagen von 11—12 $\frac{1}{2}$  Uhr, ordentl. Professor Dr. Will.

- Practisch=analytischer Coursus im chemischen Laboratorium, gemeinschaftlich mit dem außerordentl. Professor Dr. Engelbach, täglich von 9 Uhr Vormittags bis 4 Uhr Nachmittags, Derselbe.
- Theoretische Chemie, zweistündig, außerordentl. Professor Dr. Raumann.
- Uebungen in chemischen Berechnungen, zweistündig, Derselbe.
- Repetitorium über einzelne Theile der allgemeinen Chemie, wöchentlich zweistündig, unentgeltlich, außerordentl. Professor Dr. Engelbach.
- Leithrohrpraktikum, Freitags von 2—4 Uhr, Derselbe.
- Mineralogie, an den fünf ersten Wochentagen von 4—5 Uhr, ordentl. Professor Dr. Streng.
- Formationslehre und Entwicklungsgeschichte der Erde, Montags und Donnerstags von 10—11 Uhr, Derselbe.
- Bodenkunde, Dienstags, Mittwochs und Freitags von 10—11 Uhr, Derselbe.
- Pflanzen=Physiologie und =Anatomie, Dienstags, Mittwochs und Freitags von 5—6 Uhr; mit Demonstrationen und Uebungen Samstags von 11—12 Uhr, ordentl. Professor Dr. Hoffmann.
- Botanisches Practicum, mikroskopische und physiologische Uebungen, Derselbe.
- Repetitorium und Conversatorium über Botanik, Montags von 5—6 Uhr, öffentlich, Derselbe.
- Ueber die Darwin'sche Hypothese, Donnerstags von 5—6 Uhr, öffentlich, Derselbe.
- Vergleichende Anatomie, an den vier ersten Wochentagen von 8—9 Uhr, ordentl. Professor Dr. Schneider.
- Specielle Zoologie der wirbellosen Thiere, an den zwei letzten Wochentagen von 8—9 Uhr, Derselbe.
- Forstinsecten, Donnerstags und Freitags von 11—12 Uhr, Derselbe.
- Eingeweidewürmer, besonders des Menschen, öffentlich, Mittwochs und Samstags von 5—6 Uhr, Derselbe.

### **Staats- und Cameralwissenschaften.**

- Polizeiwissenschaft, an den fünf ersten Wochentagen von 3—4 Uhr, ordentl. Professor Dr. Stahl.
- Nationalökonomie, an den vier ersten Wochentagen von 4—5 Uhr, Derselbe.
- Forstschuß, Montags, Dienstags, Mittwochs von 11—12 Uhr, ordentl. Professor Dr. Heß.
- Forstliche Productionslehre (für Cameralisten), Donnerstags, Freitags, Samstags von 11—12 Uhr, Derselbe.
- Forstinsecten (s. v. Naturwissenschaften).
- Waldwerthberechnung, Montags und Donnerstags von 2—4 Uhr, Oberförster Dr. Heyer.

### **Bau- und Ingenieurwissenschaft.**

- Geschichte der griechischen und römischen Baukunst, dreistündig von 9—10 Uhr, ordentl. Professor Dr. v. Ritgen.
- Architectonische Compositionslehre (allgemeiner Theil), dreistündig von 9—10 Uhr, verbunden mit Uebungen an drei Nachmittagen, Derselbe.
- Ornamentenzeichnen, täglich von 11—12 Uhr, Derselbe.
- Freihandzeichnen und Malen, an drei Nachmittagen von 2—4 Uhr, Derselbe.
- Allgemeine theoretisch=experimentale Bauconstructionslehre des Brücken- und Hochbaues mit Benutzung seiner Schrift: Die angreifenden und widerstehenden Kräfte der Brücken- und Hochbauconstructions, Montags und Donnerstags von 11—12 Uhr, mit constructiven Uebungen an zwei Nachmittagen, außerordentl. Professor Dr. Heinzerling.

Brückenbau mit Benutzung seines Buches: Die Brücken in Eisen, Montags, Dienstags, Donnerstags und Freitags von 10—11 Uhr, mit constructiven Uebungen an zwei Nachmittagen, Derselbe.  
Geschichte des Brückenbaues, Mittwochs von 10—12 Uhr, Derselbe.  
Examinatorien in der allgemeinen Bauconstructionslehre und im Brückenbau, mit specieller Berechnung von Aufgaben aus beiden Gebieten, Dienstags und Freitags von 11—12 Uhr, mit Entwerfen von Brücken- und Hochbauconstructions auf Grund der angestellten Berechnungen an zwei Nachmittagen, Derselbe.

### **H i s t o r i s c h e W i s s e n s c h a f t e n .**

Geschichte Jesu und seiner Zeit, dreistündig, außerordentl. Professor Dr. Noack.  
Griechische Geschichte, 3—4 Mal die Woche, außerordentl. Professor Dr. Abel.  
Griechische Geschichte von den Perserkriegen bis zur Schlacht bei Leuktra, zweistündig wöchentlich, unentgeltlich, Privatdocent Dr. Höfner.  
Die Geschichte König Friedrichs des Großen, dreimal die Woche, außerordentl. Professor Dr. Abel.  
Geschichte des Revolutionszeitalters, vierstündig wöchentlich, Privatdocent Dr. Höfner.  
Deutsche Geschichte, vom ersten Auftreten germanischer Völkerschaften bis zur Auflösung des Reichs (1806), vierstündig, Privatdocent Dr. Ullmann.  
Historische Uebungen über die Germania des Tacitus, einstündig, unentgeltlich, Derselbe.  
Historische Uebungen, einmal die Woche, öffentlich, außerordentl. Professor Dr. Abel.  
Historisches Conversatorium, einstündig wöchentlich, unentgeltlich, Privatdocent Dr. Höfner.

### **P h i l o l o g i e .**

#### a) **A l t c l a s s i s c h e .**

Einleitung in das Studium der vergleichenden Sprachforschung, zweistündig, Privatdocent Dr. Clemm.  
Vergleichende Syntax der griechischen und lateinischen Sprache, zweiter Theil, fünfstündig von 10—11 Uhr, ordentl. Professor Dr. Lange.  
Die Episteln des Horatius, dreistündig, an den drei ersten Wochentagen von 11—12 Uhr, Derselbe.  
Ueber Metrik, vier Stunden wöchentlich, ordentl. Professor Dr. Zutterbeck.  
Ueber Aeschylus Perser, zwei Stunden wöchentlich, Derselbe.  
Ueber Aussprüche der griechischen Philosophen, nach dem Handbuche von Ritter und Preller zwei Stunden wöchentlich, Derselbe.  
Ueber Cicero's Tusculanen, zwei Stunden wöchentlich, Derselbe.  
Geschichte der griechischen Kunst, vierstündig, Montags, Dienstags, Donnerstags, Freitags von 4—5 Uhr, außerordentl. Professor Dr. Lübbert.  
Platon's Phaëdon, einstündig, Donnerstags von 11—12 Uhr, Derselbe.  
Die Fragmente der griechischen Lyriker nebst Geschichte der lyrischen Poesie der Griechen und einer Uebersicht über die Dialecte, dreistündig, Privatdocent Dr. Clemm.

#### b) **O r i e n t a l i s c h e .**

Hebräische Syntax, verbunden mit Stillübungen und Interpretiren, viermal wöchentlich, ordentl. Professor Dr. Müllers.  
Arabische, syrische oder persische Grammatik, dreimal wöchentlich, Derselbe.  
Erklärung der *Nidāghavarnanā* von *Kālidāsa* und einiger Epikoden aus dem *Mahābhārata* und *Ramāyana* nach der *Anthologia sanscritica* von Lassen-Gildemeister als Fortsetzung des Sanskrit-Lehrcursus, dreimal wöchentlich, Derselbe.

c) **N e u e r e.**

Einleitung in die romanische Philologie, zweimal wöchentlich von 11—12 Uhr, ordentl. Professor Dr. Lemke.

Provenzalische Grammatik und Erklärung ausgewählter Gedichte der Troubadours, zweimal wöchentlich von 11—12 Uhr, Derselbe.

Französische Syntax, zweiter Theil, zweimal wöchentlich von 10—11 Uhr, Derselbe.

Shakespeare's Hamlet, zweimal wöchentlich von 10—11 Uhr, Derselbe.

Geschichte der deutschen Nationalliteratur von 1720 bis auf die Gegenwart; dreimal wöchentlich, ordentl. Professor Dr. Weigand.

Das Evangelium Matthäi aus der Bibelübersetzung des Nilas, mit Uebungen, zweimal wöchentlich, Derselbe.

Ausgewählte Gedichte Walthers von der Vogelweide, mit Uebungen, einmal wöchentlich, öffentlich, Derselbe.

Geschichte der deutschen Literatur von 1794—1830, wöchentlich dreimal, außerordentl. Professor Dr. Zimmermann.

Die deutsche Heldensage, wöchentlich einmal, öffentlich, Derselbe.

**Philologisches Seminar.**

Die schriftlichen Arbeiten leitet Dienstags von 9—10 Uhr der Director des Seminars, ordentl. Professor Dr. Lange; Derselbe läßt das sechste Buch von Homers Odyssee Montags und Donnerstags von 9—10 Uhr interpretiren. Die lateinischen Stilübungen leitet Freitags von 9—10 Uhr der zweite Lehrer des Seminars, außerordentl. Professor Dr. Lübbert; Derselbe läßt das erste Buch der Annalen des Tacitus Mittwochs und Samstags von 9—10 Uhr interpretiren.

**Mathematisches Seminar.**

Uebungen aus dem Gebiete der Differential- und Integralrechnung, Freitags um 10 Uhr, ordentl. Professor Dr. Balzer. — Uebungen aus der neueren Algebra, außerordentl. Professor Dr. Jordan.

**Physikalisches Seminar.**

Die experimental-physikalischen Uebungen leitet Mittwochs von 2—4 Uhr und Samstags von 11—12 $\frac{1}{2}$  Uhr ordentl. Professor Dr. Buff; die mathematisch-physikalischen außerordentl. Professor Dr. Böpprig.

**Unterricht in freien Künsten ertheilen:**

Im Reiten: Stallmeister Freiherr Gremy von Freudenstein.

In der Harmonielehre, dem Gesange und auf mehreren Instrumenten: Musikdirector Mickler.

Im Fechten und Tanzen: Universitäts-Fecht- und Tanzmeister Röse.

In der Gabelsberger'schen Stenographie: Lehrer Müller.

Die Universitäts-Bibliothek ist Montags, Dienstags, Donnerstags und Freitags von 10—12 Uhr und Mittwochs und Samstags von 2—4 Uhr offen.

Das akademische Antiken-Kabinet wird den Studirenden Montags von 2—4 Uhr, das Universitäts-Herbarium Samstags von 9—11 Uhr, die geologisch-paläontologische und die oryktognostische Sammlung, sowie das zoologische Museum von 2—3 Uhr, das anatomische und pathologische Museum, sowie die oryktognostische Unterrichts- und Krystall-Modellsammlung in der Aula in noch näher zu bezeichnenden Stunden zur Ansicht offen stehen.

